

Promis machen Kunst aus altem Bootshaus

BERN. Das Abbruchmaterial des Rowing Club wird als Kunstwerk versteigert. Mit dem Erlös wird das neue Bootshaus mitfinanziert.

Aus Türen, Wänden und Bodenbelägen des baufälligen Rowing-Club-Hauses Bern sind

gestern in der Eymatt Kunstwerke entstanden. «Ziel ist es, mit einer Werk-Versteigerung die Kredite für das neue Bootshaus zu finanzieren», so Initiator und Projektleiter Bernhard Marbach. Hierfür holte er sich Hilfe vom Künstler Heinrich Gartentor und elf Schweizer Sportlegenden, darunter etwa

Leichtathletin Anita Belz-Brägger, Kugelstösser Werner Günthör und Kunstturner Donghua Li. Sie alle setzten von Gartentor vorbereitete Teile des Bootshauses zu einem mosaikartigen Wandbild zusammen. «Dadurch leben Teile des alten Bootshauses weiter», freut sich Werner Günthör, der das Pro-

jekt aus Solidarität mit den Sportlern unterstützt.

Insgesamt kostet das neue Bootshaus 1,4 Millionen Franken. Ab Juni werden die zehn Kunstwerke der Sportler im Internet angeboten – entweder zum Sofortkauf oder zur Versteigerung. Am 8. September eröffnet dann das neue Boots-



Sportlegenden packen mit an.

haus. Zusätzlich zu den Bildern wird aus Balken des alten Hauses ein Stammtisch geschrienert und ein Firmenevent mit dem Gault-Millau-Koch Pablo Alonso versteigert. **STEFANIE NOPPER**
www.rowing.ch